

BACHELOR- ODER MASTERARBEIT

Auswahllogik für kreislauffördernde Maßnahmen in Produktionsnetzwerken

Fotolia

BESCHREIBUNG

Um den weltweit gestiegenen Ressourcenverbrauch einzudämmen und die globalen Klimaziele zu erreichen, ist es von entscheidender Bedeutung, dass historisch gewachsene, traditionell lineare globale Produktionsnetzwerke einem Strukturwandel unterzogen werden, der auf die Umsetzung geschlossener Wertschöpfungskreisläufe abzielt. Um produzierenden Unternehmen bestmögliche Unterstützung bei der Implementierung solcher zirkulären Ökosysteme zu bieten, ist es notwendig, ihnen eine Methodik zur Verfügung zu stellen, die es ermöglicht, ganzheitlich zu bewerten, welche Handlungsmöglichkeiten ausgehend vom aktuellen Stand den Weg hin zur Kreislaufwirtschaft ebnen können. Angesichts der Tatsache, dass herkömmliche Nachhaltigkeitsansätze hauptsächlich darauf abzielen, die "lineare" Ressourceneffizienz zu steigern, ist es wichtig zu untersuchen, wie sich solche "linearen" Bestrebungen in den Gedanken der Kreislaufwirtschaft integrieren lassen. In diesem Sinne zielt die Arbeit darauf ab, in Unternehmen durch die gezielte Auswahl von kreislauffördernder Maßnahmen basierend auf dem aktuellen Zustand, dem angestrebten Ziel sowie der sich daraus ergebenden Diskrepanz den Weg für die Implementierung zirkulärer Ökosysteme zu ebnen.

AUFGABEN

- Aufbau eines tieferen Verständnisses für der Interdependenz zwischen dem Reifegrad eines Unternehmens bezüglich Zirkularität und zirkularitätsfördernden Maßnahmen
- Erstellen einer zirkularitätssteigernden Auswahllogik für Maßnahmen auf Grundlage des aktuellen Reifegrades eines Unternehmens
- Integration der Auswahllogik in eine simulative Entscheidungsunterstützung zur Auswahl von Maßnahmen zur gezielten Kreislaufschließung und Netzwerkgestaltung

WEITERE INFORMATIONEN

- Beginn: Ab sofort
- Dauer: 6 Monate
- Fachrichtung: WING/MACH/INWI
- Benötigte Unterlagen: Lebenslauf und Notenauszug

KONTAKT

M.Sc. Michael Martin
Geb. 50.36, Raum 115
Tel.: +49 172 138 7910
E-Mail: michael.martin@kit.edu